

407007-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Tragwerksplanung Neubau
Erweiterungsgebäude der Gesamtschule
OJ S 131/2024 08/07/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kempen

E-Mail: ausschreibungen@kempen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Tragwerksplanung Neubau Erweiterungsgebäude der Gesamtschule

Beschreibung: Neubau Erweiterungsgebäude der Gesamtschule Kempen -Tragwerksplanung-

Kennung des Verfahrens: 9afb802-0795-4a7e-809d-675072e615f4

Interne Kennung: S-KEMPEN-2024-0032

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Vergabeverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorherigem Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV durchgeführt. Dabei findet in der ersten Stufe eine Vorauswahl der Bewerber durch Auswertung der Teilnahmeanträge statt. Die so ermittelten Bewerber werden dann in der zweiten Stufe zum Verhandlungsverfahren eingeladen. Nur bei Punktegleichstand wird die Entscheidung über die aufzufordernden Bewerber per Losentscheid getroffen, § 75(6) VgV. Auf die Rügeobliegenheiten (Klagefristen) gemäß § 160(3) GWB wird hingewiesen. Begrenzung der Bieter Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden Es gibt eine Höchstzahl von Bewerbern, die für die zweite Phase des Verfahrens eingeladen werden Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber 3 Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber 5 Zusätzliche Informationen (a) Die Teilnahmeanträge müssen an dem im Abschnitt "Fristen" genannten Schlusstermin für den Eingang der Unterlagen beim Auftraggeber vorliegen. Teilnahmeanträge, die später eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Der

Teilnehmer trägt selbst die Verantwortung für den fristgerechten Eingang seines Teilnahmeantrags. (b) Teilnahmeanträge, die nicht über die Vergabeplattform eingereicht wurden, werden nach aktuellem Recht nicht akzeptiert und von der Wertung ausgeschlossen. (c) Bei Mehrfachbewerbungen auf der Ebene des direkten Auftragnehmers (Einzelbewerber, Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft) muss dieser Bewerber mit allen seinen Bewerbungen nachweisen, dass durch die Mehrfachbewerbung keine Verzerrung des Wettbewerbs entsteht. Fehlt dieser Nachweis, führt dies zum Ausschluss aller dieser Bewerbungen vom Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen gelten auch Bewerbungen von Büros innerhalb verschiedener Bewerbungsgemeinschaften. Außerdem wird eine Bewerbung bzw. Beteiligung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros als Mehrfachbewerbung eingestuft. (d) Bewerbungen sind nur mit dem Formular "Teilnahmeantrag" (erste Seite des Bewerbungsbogens) möglich; formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. (e) Nicht deutschsprachige Nachweise sind dem Teilnahmeantrag in beglaubigter Übersetzung beizulegen. Unvollständig ausgefüllte oder fehlende Nachweise können zur Nichtberücksichtigung der Bewerbung führen. (f) Fragen sind ausschließlich über die Vergabeplattform zu stellen. Sie sind so zu formulieren, dass eine klare Antwort möglich ist. Zur Sicherstellung des gleichen Informationsstandes aller Interessenten werden die anonymisierten Anfragen mit den Antworten kontinuierlich auf der Vergabeplattform bereitgestellt. Es sind nur Anfragen zugelassen, die bis 6 Tage vor Ablauf der Teilnahmefrist beantwortet werden können. (g) Teilnahmeanträge, die in Textform eingehen, müssen nicht signiert werden, jedoch ist die natürliche Person des Einreichenden zu benennen. Fehlt diese Angabe, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. (h) Weitere Unterlagen über die oben angeforderten Erklärungen, Nachweise und Referenzen hinaus sind nicht erwünscht, führen zur Abwertung und werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: entsprechend GWB und VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Tragwerksplanung Neubau Erweiterungsgebäude der Gesamtschule

Beschreibung: Die städtische Gesamtschule Kempen, eine sechszügige, inklusive Schule in Ganztagsform mit ca. 1300 Schülern, ist derzeit auf drei Standorte in der Stadt verteilt. Hierfür soll ein zusammenhängender Schulcampus entwickelt werden, der die Bestandsbauten (derzeit für die Mittel- und Oberstufe) einbezieht. In einem Realisierungswettbewerb wurde das Architekturbüro HascherJehle aus Berlin als Sieger ermittelt. Der Neubau gliedert sich in zwei Baukörper und eine mittige Verbindungsspange, die im Erdgeschoss als Forum (428 m²) ausgebildet wird. Dieses Forum mit flankierenden Freitreppenanlagen gilt als Versammlungsstätte. Näheres siehe Bewerbungsbogen. Als Budget stehen ca. 32,7 Mio € netto zur Verfügung, anrechenbare Kosten 10,35 Mio €. Stufenweise Beauftragung: Stufe 1 (Lph. 1 bis 4), Stufe 2 (ab Lph. 5). Es werden die Lph. 1 bis 6 vergeben, die Honorarzone wird auf III eingeschätzt. Der Anteil an den gesamten Grundleistungen beträgt 100%. Planungszeitraum ab Auftragserteilung, die Lph. 4 soll bis Juli 2025 abgeschlossen sein. Geplante Bauzeit ab 10/2026 bis 07/2028. Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistung bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Insgesamt ist

vorgesehen, in drei VgV-Verfahren folgende Leistungen auszuschreiben: Tragwerksplanung, Planung TGA (ALG 1,2,3,7,8), Planung TGA (ALG 4,5). Der Auftraggeber behält sich vor, die beiden TGA-Lose zusammen zu vergeben.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Optionsrecht / Stufenweise Beauftragung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: zunächst Leistungsphase 1-4

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die angegebene

Vertragslaufzeit ist geschätzt für die Grundleistungen der HOAI und ist abhängig von der späteren Leistungserbringung und baulichen Umsetzung. Die Laufzeit beinhaltet nicht die Dauer für den Anspruch auf Mängelbeseitigung nach § 13 VOB/B.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bezeichnung Anzahl Fachplaner Beschreibung

Mindestkriterium sind 4 fest angestellte Ingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung

Ingenieurwesen oder vergleichbar. Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der Gewichtung Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 16,00

Bezeichnung Berufserfahrung Projektleiter Beschreibung Mindestkriterium ist für

Projektleiter und Stellvertreter im Mittel 6 Jahre Berufserfahrung. Dieses Kriterium wird für die

Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der Gewichtung Gewichtung

(Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 11,00 Bezeichnung Berufserfahrung stv. Projektleiter

Beschreibung Mindestkriterium s. unter Berufserfahrung Projektleiter. Dieses Kriterium wird für

die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der Gewichtung Gewichtung

(Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 8,00 Bezeichnung Weiterbildung Projektleiter

Beschreibung Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe

verwendet Art der Gewichtung Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 4,00
Bezeichnung Weiterbildung stv. Projektleiter Beschreibung Dieses Kriterium wird für die
Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der Gewichtung Gewichtung
(Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 3,00 Bezeichnung Erfahrung in Holzhybridbauweise
Beschreibung Mindestkriterium ist der Nachweis eines Projekts in Holzhybridbauweise für den
Projektleiter. Bezeichnung Eintrag in Liste qualifizierter Tragwerksplaner Beschreibung
Mindestkriterium ist der Eintrag in die Liste qualifizierter Tragwerksplaner für ein
Projektteammitglied.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bezeichnung Gesamtumsatz Beschreibung Näheres zu
allen Eignungs- und Auswahlkriterien siehe Bewerbungsbogen. Dieses Kriterium wird für die
Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der Gewichtung Gewichtung
(Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 1,00 Bezeichnung Fachumsatz Beschreibung
Mindestkriterium sind 320 T€ Fachumsatz im Durchschnitt der letzten drei Jahre. Dieses
Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der
Gewichtung Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 8,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bezeichnung Büroreferenzen Beschreibung
Mindestkriterien sind folgende Projekte, deren Lph. 8 der Objektplanung in den letzten fünf
Jahren abgeschlossen wurde: Eine Planung eines Bildungsbauwerks, eine Planung eines
Tragwerks mit Spannweite > 10 m, ein Neubau/Erweiterung eines Gebäudes mit mindestens
drei Stockwerken, ein Neubau/Erweiterung eines Gebäudes mit HZ III in den Lph. 2 bis 6,
außerdem ein Neubau/Erweiterung eines Gebäudes mit KG 300+400 > 20 Mio € netto. Dieses
Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der
Gewichtung Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 13,00 Eignungskriterium
Bezeichnung Persönliche Referenzen Projektleiter Dieses Kriterium wird für die Auswahl der
Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der Gewichtung Gewichtung (Prozentanteil,
genau) Prozentpunkte 16,00 Bezeichnung Persönliche Referenzen stv. Projektleiter Dieses
Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe verwendet Art der
Gewichtung Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 13,00 Eignungskriterium Art
des Kriteriums Sonstiges Bezeichnung Qualitätsmanagementsystem Beschreibung
Mindestkriterium ist der Nachweis eines eigenen QM-Systems (muss nicht unbedingt
zertifiziert sein). Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe
verwendet Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 5,00
Eignungskriterium Art des Kriteriums * Sonstiges Bezeichnung Qualität der Unterlagen
Beschreibung Dieses Kriterium wird für die Auswahl der Bewerber für die zweite Stufe
verwendet Art der Gewichtung * Gewichtung (Prozentanteil, genau) Prozentpunkte 2,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase
können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote
ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Aufbauorganisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Ablauforganisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 28

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Verhandlungsgespräch

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 32

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KEMPEN-2024-0032>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/09 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-KEMPEN-2024-0032>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/08/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung richtet sich nach § 56 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen — Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mittels Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. — Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in § 160(3) GWB. Dort heißt es: "Der [Nachprüfungs]Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134(2) bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Kempen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kempen

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kempen

Registrierungsnummer: 051660012012-31001-09

Postanschrift: Buttermarkt 1

Stadt: Kempen

Postleitzahl: 47906

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibungen@kempen.de

Telefon: +49 2152-9173002

Fax: +49 2152-9174816

Internetadresse: <https://www.kempen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: 00492211473055
Fax: 00492211472889
Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ce8a385c-751d-4541-ac0a-bae74d63059e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/07/2024 08:53:22 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 407007-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 131/2024
Datum der Veröffentlichung: 08/07/2024